

In kürzester Zeit zu ästhetisch anspruchsvollen Füllungen

aura eASY: Hohe Festigkeit und Verschleißbeständigkeit, glatte Oberflächen, nicht klebrige Konsistenz.

aura eASY ist ein Ultra-Universal-Restaurationsmaterial, mit dem mühelos elegante Füllungen gelingen. Die einzigartige Mischung von Füller und Kunststoff ist exakt auf die für langlebige Füllungen nötige Festigkeit und Ästhetik abgestimmt. Mit 3 mm Polymerisationstiefe, hoher Druck- und Biegefestigkeit und einem patentierten schrumpfungsbewussten Kunststoff, der Stress im Randbereich ausgleicht, sind Füllungen stabil und robust. Zusätzlich ist bei den meisten Front- und Seitenzahnfüllungen die Farbbestimmung besonders easy. Mit einer einfachen Auswahl aus nur vier Universalfarben, die im Farbsättigungsspektrum die gleichen Abstände haben und sich leicht einer VITA-Farbe zuordnen lassen, findet man ohne Rätselraten die rich-



tige Farbe für die Füllungen und vereinfacht mit aura eASY die individuelle Farbanpassung. So erleichtert aura eASY die Arbeit, minimiert Materialbestände und

macht die tägliche Praxis effizienter. Demzufolge ist aura eASY die erste Wahl für easy Farbanpassung, hohe Festigkeit und Verschleißbeständigkeit, stets glatte, hochglänzende Oberflächen, eine nicht klebrige Konsistenz für müheloses Modellieren, sehr gute Stand- und Formbeständigkeit und natürlich die einfache, sekundenschnelle Applikation.

Dr. Lori Trost, DMD: „Nach einigen Tagen Arbeit mit aura war klar, dass die vier Farben völlig ausreichen. Mit seiner leichten Handhabung und Farbanpassung liefert aura in kürzester Zeit sehr ästhetische Füllungen.“ **DI**

SDI Germany GmbH
Tel.: +49 2203 9255-0
www.sdi.com.au

a simple, easy, beautiful SMILE



Ja, bitte schicken Sie mir mein persönliches **Aura eASY Testpaket** mit Testfragebogen. Selbstverständlich werde ich den Fragebogen gerne beantworten.

Fax: +49 2203 9255-200 oder E-Mail: AU.Dental@sdi.com.au

Melden Sie sich jetzt an!



Praxisstempel

Innovativer Wurzelrestentferner überzeugt

Neueste Erfindung macht schwierigen chirurgischen Eingriff oft überflüssig.

Die aktuellen Verfahren der Zahnwurzelrestentfernung sind sehr zeitaufwendig und dadurch auch kostspielig. Eine aktuelle Erfindung, vorgestellt in der *Dental Tribune* 5/2017, tritt ihren Siegeszug an. Wir fragten nach:



Innovativer Wurzelrestentferner beiseitigt Zahnfragmente ohne OP.

für die Anwendung zu entwickeln bzw. diese zu verbessern. Ganz besonders haben wir uns über ein sehr anschauliches Anwendungs-video gefreut, das wir von einem Zahnarzt erhalten haben. Diese wertvollen Tipps zum Gebrauch werden in Kürze auf unserer

Website www.root-ex.de zu finden sein.

Wie können Zahnärzten den Wurzelrestentferner bestellen?

Wir haben schon viele Anfragen erhalten, auch aus Österreich und der Schweiz. Zudem sehen wir außerhalb von Europa einen großen Markt in Asien und den USA. Durch unsere PCT-Anmeldung bzw. der Sicherung eines internationalen Patentschutzes steht einer weltweiten Vermarktung nichts im Wege. Unser Fokus ist derzeit darauf gerichtet, einen versierten Hersteller für die Fertigung zu finden. Es wäre schön, wenn sich internationale Unternehmen mit uns in Verbindung setzen. **DI**

Sie hatten in Ihrer Presseinformation über den innovativen, einzigartigen Wurzelrestentferner interessierte Zahnärzte zum Testen von kostenlosen Prototypen aufgerufen. Wie war das Echo?

Wir sind wirklich überwältigt, was für eine Fülle von Anfragen uns erreicht hat. Inzwischen sind sehr viele Zahnärzte unserer Bitte nachgekommen und haben die gewünschte Beurteilung der Prototypen zurückgeschickt. Die Testergebnisse sind durchweg positiv, zum Teil auch mit wichtigen Verbesserungsvorschlägen, die wir natürlich sehr gern konstruktiv in die finale Entwicklung einfließen lassen.

Wie schätzen Zahnärzte die Handhabung ein?

Wir haben inzwischen schon viele nützliche Hinweise der zahnärztlichen Anwender erhalten, die natürlich in die Weiterentwicklung eingeflossen sind. Zudem helfen uns diese konstruktiven Ratschläge und fachkundigen Fragen dabei, praxisnahe Hinweise und Anleitungen

Professional Press – Cogar GmbH
Dagmar Westerheide
Tel.: +49 5108 921221
d.westerheide@professionalpress.de

Die Leser der Dental Tribune erhalten monatlich die Möglichkeit, thematische Live-OPs in Form eines Livestreams innerhalb der ZWP online CME-Community abzurufen und wertvolle Fortbildungspunkte zu sammeln. Die Teilnahme ist kostenlos. Um die CME-Punkte zu erhalten, ist lediglich eine Registrierung erforderlich.

LIVE-OP

1
CME-Punkt



Termin:
» am 5. Dezember, 14 Uhr, unter:
www.zwp-online.info/cme-fortbildung/livestream

Unterstützt von:
camlog



Dr. Stefan Ulrici
[Infos zum Referenten]

Mit dem einseitigen Verlust von endständigen Zähnen geht die funktionelle Stützzone verloren. Um die daraus resultierende einseitige Belastung zu vermeiden und die Wiederherstellung der bilateralen Kaufunktion zu gewährleisten, kann, neben der Versorgung mit einer Teilprothese oder einem kombiniert feststehend-herausnehmbaren Zahnersatz, eine rein feststehende prothetische Versorgung mittels Implantaten ermöglicht werden.

In der Live-OP werden bei bestehender unilateraler Freundsituation im Unterkiefer CONELOG Implantate inseriert. Dabei werden die Vorteile des konischen Implantatsystems sowie technische Besonderheiten vorgestellt. Im Fokus stehen deren Unterschiede in der Handhabung zu Butt-Joint-Verbindungen. Implantatchirurgische Einsteiger erhalten praktische Hinweise von der Planung bis zu den Versorgungsmöglichkeiten.

Dr. Stefan Ulrici ist seit 2005 in der Implantologie tätig. In der Praxis werden pro Jahr circa 500 Implantate gesetzt, wovon 95 Prozent auch prothetisch versorgt werden. Aus diesem Grund steht die prothetisch orientierte Implantatpositionierung im Fokus einer jeden Restauration.



LIVE-OP | CONTINUING MEDICAL EDUCATION



ZWP online CME gibt Zahnärzten vielfältige Möglichkeiten, ihr Fachwissen gemäß den gesetzlichen Vorgaben regelmäßig und kontinuierlich auf den neuesten Stand zu bringen. Die Palette reicht von Fachbeiträgen, über Webinare bis hin zu Live-Operationen aus den verschiedenen Competence Centern.

Der Wissenstest (Multiple-Choice) muss mindestens zu 70 Prozent korrekt ausgefüllt werden, um den jeweiligen Fortbildungspunkt gutgeschrieben zu bekommen. Bei erfolgreicher Teilnahme erhält der Nutzer ein Zertifikat über 1 CME-Punkt, was anschließend bei der Kammer einzureichen ist.

Registrierung/ZWP online CME-Community

Um aktiv an der ZWP online CME teilnehmen zu können, ist die kostenfreie Mitgliedschaft in der ZWP online CME-Community erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass die mit * gekennzeichneten Pflichtfelder (Titel, Name, Adresse) vollständig ausgefüllt sein müssen, um das bei erfolgreicher Teilnahme ausgestellte Zertifikat bei der Kammer einzureichen. Nach der kostenlosen Registrierung unter www.zwp-online.info/cme-fortbildung/livestream erhalten die Nutzer eine Bestätigungsmail und können das Bildungsangebot sofort vollständig nutzen.

Vorteile der Mitgliedschaft:

- » Sie partizipieren an einem regelmäßigen, qualitativ hochwertigen Online-Fortbildungsangebot
- » Sie erwerben Ihre Fortbildungspunkte bequem von zu Hause aus
- » Sie erhalten regelmäßig die aktuellsten CME-Informationen per Newsletter
- » Sie haben über das ZWP online CME-Archiv Zugriff auf ein thematisch breit gefächertes Angebot an CME-Artikeln, -Webinaren und -Live-Operationen/Behandlungen
- » Exklusiver Live-Chat mit den Referenten/Operateuren
- » Effiziente Fortbildung
- » Keine teuren Reise- und Hotelkosten
- » Keine Praxisausfallzeiten
- » Fortbildung überall und jederzeit

WWW.ZWP-ONLINE.INFO/CME-FORTBILDUNG/LIVESTREAM

ANZEIGE

Wasserhygiene – Alles aus einer Hand

SAFEWATER, entwickelt von BLUE SAFETY, damit sauberes Wasser für Zahnarztpraxen kein Problem ist.

Sie achten in Ihrer Praxis auf Wasserhygiene? Sie haben verschiedene Zahnarztstühle mit unterschiedlichen Desinfektionsangaben und keine funktioniert richtig? Sie müssen sich selbst darum kümmern und finden es nervig?

Dann könnte ein einheitliches Konzept aus einer Hand (zentrale Anlage) von einer einzigen Firma genau das Richtige für Sie sein.

Das Problem mit unterschiedlichen Zahnarztstühlen

In vielen Zahnarztpraxen oder auch Kliniken gibt es Behandlungsstühle, die unterschiedlich alt sind und demnach oft von unterschiedlichen Herstellern stammen. Ein Problem hierbei ist, dass unterschiedliche Stuhlhersteller auch unterschiedliche Desinfektionsmittel empfehlen. Zwar werden diese oft alle auf der Basis von Wasserstoffperoxid hergestellt, sie sind aber dennoch verschieden. So ist die Folge, dass Sie unterschiedliche Desinfektionsmittel brauchen und immer darauf achten müssen, das richtige zu verwenden.

Ihnen ist Wasserhygiene trotzdem wichtig?

Trotz der ungleichen Herstellerangaben, ist es Ihnen dennoch wichtig, Ihren Patienten eine gute und rechtssichere Wasserhygiene in Ihrer Praxis anzubieten? Nehmen Sie es daher in Kauf, mit unterschiedlichen Desinfektionsmitteln

und Arbeitsanweisungen zu arbeiten? Mit einem zentral angelegten Hygienekonzept können Sie diese Probleme umgehen und so nicht nur Zeit und Geld sparen, sondern auch Rechtssicherheit gewinnen.

Wie funktioniert ein zentrales Wasserhygienekonzept?

Ein zentrales Hygienesystem bedeutet, dass in Ihrer Praxis oder Klinik eine einzige Anlage integriert wird, die all Ihre Stühle mit Wasser versorgt.

Mit einer zentral in der Praxis installierten Anlage wird Desinfektionsmittel kontinuierlich und gleichmäßig dazugegeben. So erreicht all Ihre Einheiten Wasser mit gleicher Qualität, welches infektiologisch einwandfrei ist und bedenkenlos verwendet werden kann. Gefährliche Biofilme, die in den wasserführenden Systemen der Be-

handlungseinheiten wachsen, werden ebenfalls entfernt.

Das Konzept SAFEWATER – Vorteile für Ihre Praxis durch Wasserhygiene

Mit dem Ziel, Wasserhygiene für Zahnarztpraxen einfach, zentral und kostensparend umzusetzen, hat das Medizintechnologieunternehmen BLUE SAFETY aus Münster, Westfalen, SAFEWATER entwickelt. Hierzu wird ein Hygienesystem zentral in Ihrer Praxis oder Klinik verbaut und gibt dann gleichmäßig ein Desinfektionsmittel ab. Dabei handelt es sich um hypochlorige Säure, die durch einen elektrochemischen Prozess hergestellt wird. Sie benötigen also keine unterschiedlichen Desinfektionsmittel mehr und müssen auch nicht jeden Stuhl einzeln desinfizieren. Die Anlage pro-

duziert und dosiert automatisch, sodass Sie sich um die Beschaffung von Desinfektionsmittel nicht mehr kümmern müssen.

Der wichtigste Vorteil: Alles kommt aus einer Hand

Ihr größter Vorteil ist, dass Sie alles aus einer Hand und direkt vom Hersteller erhalten. SAFEWATER wird von BLUE SAFETY selbst produziert, installiert und gewartet. So können Sie sicher sein, dass alles einwandfrei funktioniert. Der Hersteller gibt Ihnen hier sogar eine Erfolgsgarantie. Sollte dennoch mal ein Problem auftreten, dann wird dieses schnellstmöglich von einem Experten der Firma behoben. Dies sogar kostenlos. Denn im Vertrag ist automatisch ein Full-Service-Paket enthalten. Dank diesem müssen Sie sich nicht mehr selbst um die Wasserhygiene kümmern, da dies von BLUE SAFETY übernommen wird.

Auch die jährliche Wasseruntersuchung wird von BLUE SAFETY koordiniert. Diese

wird von einem akkreditierten Labor durchgeführt und die Wasserprobe von einem akkreditierten Fachmann entnommen. Also alles nach Vorschrift. Sie können sicher sein, dass Sie mit dem SAFEWATER Technologiekonzept ein medizinisch einwandfreies Wasser bekommen, mit dem Sie sich keine Gedanken mehr darum machen müssen, ob Ihre Wasserproben schlecht ausfallen, ob diese eventuell mit Desinfektionsmittel manipuliert sind oder wenn eine Begehung ansteht.

Sie sind sich noch unsicher, ob das das richtige Konzept für Sie ist?

Dann rufen Sie uns doch an oder vereinbaren Sie gleich ein kostenloses und unverbindliches Beratungsgespräch in Ihrer Praxis, inklusive Bestandsaufnahme. Unsere Experten für Wasserhygiene beraten Sie gerne. [DI](#)

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

BLUE SAFETY GmbH

Tel.: 00800 885522-88 (kostenfrei)
www.bluesafety.com



Infos zum Unternehmen

Klasse II-Kompositrestaurationen leicht gemacht

Das Teilmatrixsystem Composit-Tight® 3D Fusion™ von Garrison.



enthält drei verschiedene Separiererringe, fünf Größen an Matrizenbändern, vier Größen an interproximalen Keilen und eine Platzierzange für Ringe. Composit-Tight® 3D Fusion™ ist für den Einsatz bei posterioren Klasse II-Restaurationen von MO/DO-, MOD- und breiten Präparationen indiziert.

Das neue Composit-Tight® 3D Fusion™ System basiert auf der über 20-jährigen Marktführerschaft von Garrison im Bereich der Teilmatrizen und dem Bestreben, das verständlichste und anwenderfreundlichste System des Unternehmens herzustellen. Das Drei-Ringe-System besteht aus einem kleinen (blau) und einem großen (orange) Separierring sowie dem ersten Separierring (grün) der Zahnmedizin, der für breite Präparationen bestimmt ist. Alle drei Ringe enthalten die Garrison-spezifischen Soft-Face™ Silikon Ringspitzen zur Verringerung von Kompositüberständen und Ultra-Grip™ Retentionsspitzen zum Verhindern eines Abspringens der Ringe.

Die neue Composit-Tight® 3D Fusion™ Teilmatrix wurde entwickelt, um ein breiteres Spektrum von Klasse II-Kompositrestaurationen erfolgreich durchführen zu können. Dieses umfassende Set

Leichtes Platzieren und Entnehmen

Fünf Größen der ultradünnen, bleitoten Antihalt-Teilmatrixbänder haben zusätzlich eine Grab-Tab™ Greifflasche an der Okklusalkante, um das Platzieren und Entnehmen des Bandes zu erleichtern. Diese sind an vier Größen der preisgekrönten Garrison Composit-Tight® 3D Fusion™ Ultra-Adaptive Keile gekoppelt.

Diese Keile besitzen weiche Lamellen, durch die die Matrizenbänder perfekt an Zahnunregelmäßigkeiten angepasst werden und ein Herausrutschen des Keils verhindert wird. Als weitere Branchenneuheit entwickelte Garrison eine gesenkgeschmiedete Ringseparierzange aus Edelstahl, die ein Platzieren des Rings selbst über den breitesten Molaren, unabhängig von der Handgröße oder -kraft, deutlich vereinfacht.

Bestellen Sie jetzt auch ganz bequem online unter:
www.garrisdental.com.

Garrison Dental Solutions

Tel.: +49 2451 971-409
www.garrisdental.com

Dentalhygiene – Eine saubere Sache?

Wechsel zwischen Schutz- und Lesebrille ab sofort unnötig.

Dentalhygiene ist heute besonders wichtig, um die Zähne Ihrer Patienten so lange wie möglich zu erhalten. Dazu benötigen sie aber den „klaren Durchblick“. Wenn Sie unter einer Fehlsichtigkeit leiden, die den Nahbereich betrifft, kann dies zum Problem werden. Sie müssen entscheiden, ob Sie auf die Sicherheit einer Schutzbrille verzich-

führt dies oft dazu, dass auf die Sicherheit verzichtet wird.

Unsere Schutzbrillen mit Sehstärke (Lesebrillen) bieten eine Lösung für das Problem!

Besuchen Sie unsere Website www.schutzbrillen24.com und erhalten Sie bei Eingabe des Rabattcodes WEIY 20 Prozent Rabatt auf Ihre Bestellung.



ten und lieber Ihre Lesebrille tragen oder ob Sie die Schutzbrille tragen, aber nun schlecht sehen. Selbst die beste Arbeitsschutzbrille ist nutzlos, wenn Sie nicht getragen wird. Es ist immer wieder lästig, ständig zwischen Ihrer Lesebrille und der Schutzbrille zu wechseln. Leider

Das Angebot ist gültig bis zum 31. Dezember 2017. [DI](#)

Medical Instruments Corp. GmbH

Tel.: +49 5221 12253-0
www.micgmbh.de
www.schutzbrillen24.com

Präzise abformen

R-SI-LINE® PUTTY MATIC.



Zweizeitige Korrekturabformungen und Situationsabformungen gelingen mit dem maschinell amischbaren R-SI-LINE® PUTTY MATIC ebenso erfolgreich wie Abformungen unter Anwendung der einzeitigen Doppelmischtechnik. Das knetbare, puttyartige A-Silikon überzeugt durch seine Materialeigenschaften und Leistungsstärke. Die hydrophile Konsistenz bewirkt eine exzellente Benetzung der Zahnhartsubstanz und ermöglicht damit eine exakte Detailwiedergabe. Eine abgestimmte Shore-A-Härte für die Korrekturabformung

der zweiten Phase, eine geringe Schrumpfung sowie ein hervorragendes Stand- und Fließverhalten zeichnen R-SI-LINE® PUTTY MATIC aus. Die lange Verarbeitungszeit ermöglicht eine stressfreie, komfortable Abformnahme, das Material ist zudem leicht aus dem Mund zu entnehmen. **DT**

R-dental
Dentalerzeugnisse GmbH
Tel.: +49 40 30707073-0
www.r-dental.com

Zurück zu den Wurzeln, die die Zukunft gestalten

MyPlant II wird den Anforderungen der zukunftsorientierten Implantattherapie gerecht.

Das Konzept eines zweiphasigen Titanimplantats mit speziellem Expansionsgewinde und selbsthemmender Konusverbindung wurde vor über 30 Jahren von Prof. Dr. med. dent. Georg-Hubertus Wentwig und Dr.-Ing. Walter Moser entwickelt und zur klinischen Reife gebracht. Hohe Primärstabilität, eine mikrobewegungsfreie Implantat-Abutment-Verbindung sowie tiefes Platform Switching erwiesen sich als Garant eines herausragenden Langzeiterfolges. Mit dem MyPlant II-System wurde dieses Konzept optimiert und an die Anforderungen der zukunftsorientierten Implantattherapie angepasst.

Das progressive Gewindedesign der MyPlant II-Implantate führt, unterstützt durch die dreistufige Präparationstechnik, auch bei durchschnittlichen Knochenqualitäten zu sehr hoher Primärstabilität. Für langfristigen Erfolg sorgt zudem die mikrostrukturierte



Stirnfläche am Implantat. Diese ermöglicht eine subkrestale Insertion und damit eine stabile knöcherne Einbettung sowie optimale Unterstützung des periimplantären Weichgewebes.

Die nicht indizierte Konusverbindung des MyPlant II-Systems wurde in der Geometrie in Bezug auf Länge und Durchmesser verstärkt. Dies führt zu einer signifikant erhöhten Dauerfestigkeit und hoher mechanischer Belastbarkeit. Die selbsthemmende Konusinnenverbindung ist absolut rotationsstabil und schließt dabei praktisch bakteriendicht ab.

Back to the roots, shaping the future – so lässt sich das Motto des MyPlant II-Systems charakterisieren. **DT**



Hager & Meisinger GmbH
Tel.: +49 2131 2012-0
www.meisinger.de

Wir arbeiten für Sie!

Die dentisratio GmbH betreut Zahnarztpraxen in 14 Bundesländern.

Von der Einzelbehandlerpraxis bis hin zu ganzen Zahnkliniken – um allen Kundenwünschen auf höchstem Niveau und zu jeder Zeit gerecht werden zu können, hat das Dienstleistungsunternehmen für zahnärztliche Abrechnung und Verwaltung expandiert: 2016 erhöhte die dentisratio GmbH die Mitarbeiterzahl um 35 Prozent, verdoppelte die Bürofläche und erweiterte das generelle Dienstleistungsangebot entsprechend den Wünschen der Kunden.

Neben Büros in Potsdam und Hamburg wurde im August dieses Jahres auch eine Dependence in Berlin eröffnet. Kundennähe, ausgewiesene Fachkompetenz und direkte Ansprechpartner sind die Markenzeichen des Unternehmens. Die Vorteile für die Kunden liegen auf der Hand: keine zeitaufwendige Mitarbeitersuche, keine Probleme mit Urlaub, Krankheit, Schwangerschaft. Der Kunde kann sicher sein, jederzeit einen kompetenten Ansprechpartner zu erreichen, denn es sind prinzipiell immer mehrere Kollegen in Ihre Betreuung involviert.

Großes Angebotsspektrum

Sowohl kleine Praxen als auch große Praxismgemeinschaften mit unterschiedlichsten Abrechnungsmodalitäten können betreut wer-

den. Das Angebotsspektrum reicht von der vollständigen Übernahme der Abrechnungsabwicklung und aller Verwaltungsaufgaben inkl. Korrespondenz mit Versicherungen und Erstattungsstellen bis hin zur Systempflege der Praxissoftware und dem Controlling zur Sicherstellung, dass keine erbrachten Leistungen verloren gehen.

Auch bei wirtschaftlichen Fragen, wie Neuschaffungen von kostspieligen Geräten, kann die dentisratio GmbH anhand der authentischen Praxiszahlen Auskunft

darüber geben, wie sich solche Investitionen für die Praxis rechnen.

Ihre Wünsche, gleich, ob das komplette Auslagern aller Verwaltungsaufgaben oder die Unterstützung und Beratung Ihrer mit der Abrechnung in der Praxis betrauten Mitarbeiter, sind umsetzbar. Und Sie haben wieder mehr Zeit für Ihre eigentliche zahnärztliche Arbeit. **DT**

dentisratio GmbH

Tel.: +49 331 979216-0
www.dentisratio.de



Betriebswirtin Anja Kotsch, Abrechnung BEMA/GOZ, Finanzen, und Betriebswirt Lutz Schmidt, Marketing & Vertrieb, Technik, Prozesse.

Der geniale Preisvergleich für Dentalartikel

Wawibox – spart jeden Tag Kosten, Zeit und Nerven.

In Sachen Materialverwaltung ist Wawibox vielen bereits ein Begriff. Das ausgeklügelte Materialwirtschaftssystem Wawibox Pro reduziert nachhaltig den Aufwand der Lagerverwaltung und spart so jeden Tag Kosten, Zeit und Nerven. Die Heidelberger caprimed GmbH möchte aber noch mehr bieten und hat daher vor Kurzem „Wawibox – der geniale Preisvergleich“ vorgestellt. 1,4 Millionen Preise von über

200.000 Artikel können hier kostenlos und übersichtlich verglichen werden.

Bis zu 30 Prozent beim Einkauf sparen

Über wawibox.de können alle Zahnarztpraxen und Dentallabore in Deutschland Materialien bestellen und dabei bares Geld sparen. Durch den mühelosen Vergleich der Preise vieler verschiedener Lie-

feranten können bis zu 30 Prozent der Kosten für den Materialeinkauf eingespart werden. Man sieht alle Angebote auf nur einer Website und spart so wertvolle Arbeitszeit. Natürlich ist der geniale Preisvergleich auch als App für iOS und Android verfügbar.

An alles gedacht

wawibox.de bietet mehr als eine reine Bestellfunktion. Schon vorhandene Kundennummern oder individuelle Rabatte bei einzelnen Händlern, unterschiedliche Rechnungs- oder Lieferadressen oder eine Liste der Lieblingsartikel können problemlos hinterlegt werden. Bevor man die Bestellung abschickt, kann man diese optimieren, indem man offene Warenkörbe zusammenlegt, und sich so auch noch Versandkosten und Mindermengenzuschläge sparen. **DT**



caprimed GmbH

Tel.: +49 6221 5204803-0
www.wawibox.de

ANZEIGE

So macht Endo richtig Spaß - www.legeartis.de

Die lege artis-Endo-Lösungen MIT INTEGRIERTEM



ESD-ENTNAHMESYSTEM: Einfach - Sicher - Direkt

Unna 23./24.02.2018
München 12./13.10.2018
Essen 09./10.11.2018



Online-Anmeldung/
Kursprogramm



www.paro-seminar.de

Programm Freitag

TEAMFORTBILDUNG

- 13.00 – 13.45 Uhr **Prof. Dr. Thorsten M. Auschill**
Systematik in der Behandlung parodontaler Erkrankungen
- 13.45 – 14.30 Uhr **Dr. Hans-Dieter John/Prof. Dr. Herbert Deppe**
Aktuelles aus der parodontalen Diagnostik
- 14.30 – 15.00 Uhr Pause

ZAHNÄRZTE/-INNEN

Prof. Dr. Thorsten M. Auschill
 15.00 – 15.45 Uhr
Antibiotika: was, wann, wie?!
 15.45 – 16.30 Uhr
Behandlung periimplantärer Infektionen

PROPHYLAXETEAM

DH Annkathrin Dohle
 15.00 – 15.45 Uhr
Kommunikation und Patientenbindung
 15.45 – 16.30 Uhr
Antimikrobielle Begleittherapien

16.30 – 16.45 Uhr Pause

16.45 – 17.45 Uhr
Minimalinvasive konservierende Möglichkeiten in der Behandlung schwarzer interdentaler Dreiecke
 17.45 – 18.15 Uhr
Abschlussdiskussion und anschließende Lernerfolgskontrolle (optional) durch Multiple-Choice-Test

16.45 – 17.45 Uhr
Nachsorge (UPT) mit System
 17.45 – 18.00 Uhr
Abschlussdiskussion

Programm Samstag (optional)

THEORIE- UND DEMONSTRATIONSKURS

- Prof. Dr. Thorsten M. Auschill**
 09.00 – 13.00 Uhr (inkl. Pausen)
Kursinhalt:
- präoperative Vorsorge/postoperative Nachsorge
 - Instrumentenkunde, Nahtmaterial und chirurgische Nadeln
 - Inzisions- und Nahttechniken in der Parodontologie
 - Gewebeheilung
 - Lappenbildung und Design (z.B. Modified Widman Flap, Papilla Preservation-Technik)
 - konventionelle OP-Techniken
 - regenerative OP-Techniken

Kursgebühren

FREITAG

Zahnärzte/-innen 195,- € zzgl. MwSt.
 Zahnärztliches Personal 99,- € zzgl. MwSt.
 Tagungspauschale* 39,- € zzgl. MwSt.

SAMSTAG

Zahnärzte/-innen 250,- € zzgl. MwSt.
 Tagungspauschale* 39,- € zzgl. MwSt.

FREITAG UND SAMSTAG

Zahnarzt 395,- € zzgl. MwSt.
 Tagungspauschale* 78,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet die Pausenversorgung, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.
 Die Teilnehmer an dem Theorie- und Demonstrationskurs am Samstag sind nach dem Kurs berechtigt, den Hauptkongress (Vorträge) zu besuchen.

Referenten



Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg



Dr. Hans-Dieter John/Düsseldorf



Prof. Dr. Herbert Deppe/München



DH Annkathrin Dohle/Marburg

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Tel.: +49 341 48474-308 · event@oemus-media.de

OEMUS MEDIA AG

Praxistage

Parodontologie 2018

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
 oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
 Holbeinstraße 29
 04229 Leipzig
 Deutschland

Hiermit melde ich folgende Personen zu den **Praxistagen Parodontologie 2018** verbindlich an:

- | | | |
|--|--|---|
| Unna 17. Unnaer Implantologietage | Freitag, 23. Februar 2018 <input type="checkbox"/> | Samstag, 24. Februar 2018 <input type="checkbox"/> |
| München 9. Münchener Forum für Innovative Implantologie | Freitag, 12. Oktober 2018 <input type="checkbox"/> | Samstag, 13. Oktober 2018 <input type="checkbox"/> |
| Essen 8. Essener Implantologietage | Freitag, 9. November 2018 <input type="checkbox"/> | Samstag, 10. November 2018 <input type="checkbox"/> |

Titel | Vorname | Name | Tätigkeit

Titel | Vorname | Name | Tätigkeit

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Veranstaltungen 2018 erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)